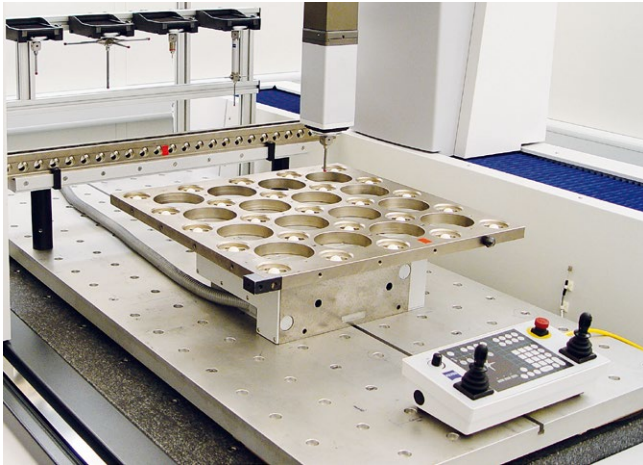


Überwachung des Klimas in Messräumen mit **testo Saveris**.



In vielen industriellen Unternehmen werden modernste Messräume für die Qualitätssicherung eingesetzt. Da sich Materialien jedoch je nach herrschendem Klima verändern, müssen im Messraum u. a. Temperatur und Feuchte konstant sein, um präzise Messwerte zu erhalten. Dies ist ausführlich in der Richtlinie VDI/VDE 2627 definiert. Ebenso ist hier beschrieben, dass die Überwachung des Messraumklimas mit einer geeigneten Messtechnik zu erfolgen hat.

Mit dem Messdaten-Monitoringsystem testo Saveris lassen sich Temperatur und Luftfeuchtigkeit kontinuierlich messen und protokollieren. Zusätzlich verfügt das Monitoringsystem über eine innovative Funktion, die Sie schon alarmiert, bevor es zu einer Grenzwertverletzung kommt. Außerdem bietet es Schnittstellen, um weitere Messgeräte für die Überwachung der restlichen in VDI/VDE 2627 definierten Kenngrößen einzubinden.



Präzisionsvermessung eines Werkstückes in einem Messraum.



Klimaüberwachung im Messraum mit einem testo Saveris-Datenlogger.

Die Herausforderung.

Die Anforderungen an Messräume sind hoch – schließlich wird hier ein wesentlicher Grundstein für die Qualität von Produkten gelegt. Vor allem die Konstanz der Klimawerte ist von entscheidender Bedeutung, da sich Temperatur- und Feuchteschwankungen direkt auf die Eigenschaften von Materialien auswirken. Schon ein Schrumpfen oder Dehnen von nur 1 µm kann drastische Folgen für die spätere Serienfertigung haben. Unabhängig von der Güteklasse des Messraums sind darüber hinaus auch die für den jeweiligen Messraum definierte Grundtemperatur und eine relative Luftfeuchtigkeit zwischen 30 % und 60 % relevant. Nur so lassen sich stets vergleichbare und zuverlässige Ergebnisse erzielen.

Doch wie können Sie sicherstellen, dass sich diese Parameter innerhalb der definierten Grenzwerte bewegen und nicht etwa eine unbemerkte Abweichung die Qualität gefährdet und unnötige Kosten verursacht?



Messdaten-Monitoringsystem testo Saveris.

Die Lösung.

Das Messdaten-Monitoringsystem testo Saveris kann die in der Richtlinie VDI/VDE 2627 für Messräume geforderte kontinuierliche Messung der Temperatur und Luftfeuchtigkeit zuverlässig und automatisiert erfüllen. Zusätzlich verfügt es über die innovative Funktion „Trendalarmierung“, welche Ihnen die Klimaüberwachung noch einfacher macht: Sie berechnet per linearer Regression über die letzten vier aufeinanderfolgenden Messtakte die voraussichtliche Temperaturentwicklung und alarmiert Sie schon, bevor es zu einer Grenzwertverletzung kommen wird. Ein Beispiel: Sie wollen alarmiert werden, sobald die Temperatur Ihres Messraums innerhalb einer Stunde um 5 Kelvin ansteigt. Den Messtakt haben Sie so eingestellt, dass die Temperatur alle zehn Minuten gemessen wird. In den vierzig Minuten zwischen 17.01 Uhr und 17.40 Uhr misst testo Saveris einen Temperaturanstieg von 4 Kelvin. Es errechnet daraus, dass in 60 Minuten ein Temperaturanstieg von 6 Kelvin vorliegen würde – und alarmiert Sie deswegen schon nach 40 Minuten per E-Mail, SMS, Alarm-Relais, akustischem Signal oder LED-Anzeige. So können Sie eingreifen, bevor es zu spät ist.

Mehr Infos.

Weitere Informationen zum Thema Messräume und alle Antworten auf Ihre Fragen zum Klima-Monitoring mit testo Saveris erhalten Sie von unseren Experten unter 01 / 486 26 11-0 oder info@testo.at.

Testo GmbH
 Geblergasse 94
 1170 Wien
 Telefon 01 / 486 26 11-0
 Telefax 01 / 486 26 11-20
 E-Mail info@testo.at